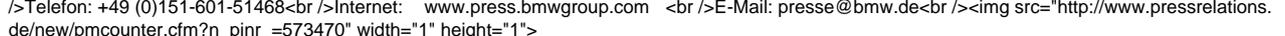




## Fulminanter Sommertournee-Abschluss des West-Eastern Divan Orchestra mit 15.000 Zuschauern in der Waldbühne Berlin

Fulminanter Sommertournee-Abschluss des West-Eastern Divan Orchestra mit 15.000 Zuschauern in der Waldbühne Berlin  
BMW Berlin als Hauptpartner des Konzerts mit Daniel Barenboim  
Daniel Barenboim mit dem West-Eastern Divan Orchestra am 24. August 2014 in der Waldbühne Berlin Kai Heimberg (08/2014) Alle Medien anzeigen  
Das West-Eastern Divan Orchestra feierte gemeinsam mit Daniel Barenboim am gestrigen Sonntag den Abschluss ihrer Sommertournee in der Waldbühne Berlin mit Werken von Wolfgang Amadeus Mozart und Maurice Ravel. BMW Berlin unterstützte als Hauptpartner das Konzert, zu dem mehr als 15.000 Zuschauer kamen. Die vergangenen sechs Wochen tourte das Orchester mit Maestro Barenboim durch die Welt. Auftakt der erfolgreichen musikalischen Aktivitäten diesen Sommer bildete das neugegründete Festival im Teatro Colón in Barenboims Geburtsstadt Buenos Aires. Das Luzern Festival, die BBC Proms und die Salzburger Festspiele waren weitere Stationen bevor die 100 Musiker des Orchesters mit Daniel Barenboim am Wochenende in Berlin eintrafen.  
Die 15-jährige Erfolgsgeschichte des arabisch-israelischen Orchesters zeigt, dass die damalige Grundidee im Austausch miteinander zuarbeiten, auch in schwierigen politischen Zeiten im musikalischen Alltag funktioniert. Über die Tournee dieses Sommers sagt Daniel Barenboim: "Natürlich haben die Musiker sehr unterschiedliche Meinungen über den Konflikt. Es wurde in diesem Sommer auch noch heftiger diskutiert als sonst. Doch trotz des Krieges hat nicht ein Mitglied abgesagt. Wir haben alle Konzerte vollzählig gespielt, darüber bin ich sehr glücklich."  
Am 15. August 2015 werden Daniel Barenboim und das Orchester mit dem BEETHOVEN TRIPEL KONZERT C-DUR OP. 56 und TSCHAIKOWSKY SINFONIE NR. 4 F-MOLL OP.36 die Tradition des Waldbühnenkonzertes fortsetzen.  
Mit der Stadt Berlin verbindet die BMW Group seit Jahren eine vielseitige kulturelle Partnerschaft. Neben zahlreichen Plattformen im Bereich der Bildenden Kunst - wie dem Gallery Weekend, der Berlin Biennale oder der abc - art berlin contemporary - unterstützt das Kulturrengagement der BMW Group auch einen musikalischen Höhepunkt im Kulturkalender der deutschen Hauptstadt. In Kooperation mit der Staatsoper Unter den Linden Berlin fand die Reihe "Staatsoper für alle" in Berlin erstmals im Jahr 2007 statt, begeisterte bis heute knapp 350.000 Musikfreunde und ist ein Magnet für viele Berliner und Gäste aus aller Welt. Diese erfolgreiche Partnerschaft ist Teil einer Reihe von Open Air Konzerten, die die BMW Group auch in München mit der Bayerischen Staatsoper und in London mit dem London Symphony Orchestra veranstaltet.  
Darüber hinaus engagiert sich die BMW Group in zahlreichen weiteren Opern- und Orchesterkooperationen, etwa bei "Spielfeld Klassik", dem Musikvermittlungsprogramm der Münchner Philharmoniker, der Konzertreihe "Nachtmusik der Moderne" des Münchener Kammerorchesters, den Carl Orff-Festspielen sowie dem Bolshoi Theatre (Moskau/ Russland), dem São Carlos National Theater (Lissabon/ Portugal), dem Teatro alla Scala (Mailand/ Italien), dem Orchestre de Paris (Frankreich), der von Zaha Hadid gestalteten Nationaloper Guangzhou (China), der Lettischen Nationaloper (Riga/ Lettland), dem Bozar Brüssel (Belgien) sowie der Sugi Opera (Seoul/ Südkorea).  
Das kulturelle Engagement der BMW Group  
Seit mehr als 40 Jahren ist die internationale Kulturförderung der BMW Group mit inzwischen über 100 Projekten weltweit essentieller Bestandteil der Unternehmenskommunikation. Schwerpunkte des langfristig angelegten Engagements setzt die BMW Group in der zeitgenössischen und modernen Kunst sowie in klassischer Musik, Jazz, Architektur und Design. 1972 fertigte der Künstler Gerhard Richter drei großformatige Gemälde eigens für das Foyer der Münchener Konzernzentrale an. Seither haben Künstler wie Andy Warhol, Roy Lichtenstein, Olafur Eliasson, Jeff Koons, Zubin Metha, Daniel Barenboim und Anna Netrebko mit BMW zusammengearbeitet. Außerdem beauftragte das Unternehmen Architekten wie Karl Schwazer, Zaha Hadid und Coop Himmelb(l)au mit der Planung wichtiger Unternehmensgebäude. 2011 feierte das BMW Guggenheim Lab, eine internationale Initiative der Solomon R. Guggenheim Foundation, des Guggenheim Museums und der BMW Group seine Weltpremiere in New York. Bei allem Kulturrengagement erachtet die BMW Group die absolute Freiheit des kreativen Potentials als selbstverständlich - denn sie ist in der Kunst genauso Garant für bahnbrechende Werke wie für Innovationen in einem Wirtschaftsunternehmen.  
Weitere Informationen: [www.bmwgroup.com/kultur](http://www.bmwgroup.com/kultur) und [www.bmwgroup.com/kultur/ueberblick](http://www.bmwgroup.com/kultur/ueberblick)  
Die BMW Group  
Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI und Rolls-Royce der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Als internationaler Konzern betreibt das Unternehmen 29 Produktions- und Montagestätten in 14 Ländern sowie ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.  
Im Jahr 2013 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von rund 1,963 Millionen Automobilen und 115.215 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2013 belief sich auf 7,91 Mrd. €, der Umsatz auf rund 76,06 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2013 beschäftigte das Unternehmen weltweit 110.351 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.  
Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.  
[www.bmwgroup.com](http://www.bmwgroup.com)  
Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>  
Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>  
YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupview>  
Google+: <http://googleplus.bmwgroup.com>  
Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:  
Dr. Thomas Girst  
BMW Group Konzernkommunikation und Politik  
Leiter Kulturrengagement  
Telefon: +49-89-382-24753  
Bitte wenden Sie sich für weitere Informationen an das BMW Group Kulturrengagement:  
Telefon: +49 (0)151-601-51468  
Internet: [www.press.bmwgroup.com](http://www.press.bmwgroup.com)  
E-Mail: [presse@bmw.de](mailto:presse@bmw.de)  


### Pressekontakt

BMW Group

80788 München

[presse@bmw.de](mailto:presse@bmw.de)

### Firmenkontakt

BMW Group

80788 München

[presse@bmw.de](mailto:presse@bmw.de)

Drei Marken, ein Anspruch: immer noch besser zu werden. Dank unserer kompromisslosen Ausrichtung am Premiumgedanken und am

Nachhaltigkeits-Prinzip begeistert die BMW Group heute weltweit mehr Menschen denn je. Wir stehen vor enormen Herausforderungen: Die Welt verändert sich mit hoher Geschwindigkeit. In vielen Ländern bleibt individuelle Mobilität im Fokus politischer Regulierung und nationaler Industriepolitik. Der Wertewandel in der Gesellschaft erfordert neue Mobilitätslösungen. Volatilität ist längst Teil unseres unternehmerischen Alltags. Die hohe Staatsverschuldung und die Euro-Krise verunsichern Märkte und Verbraucher. Mit der Strategie Number ONE richten wir die BMW Group in einem veränderten Umfeld auf Profitabilität und langfristige Wertsteigerung aus ? technologisch, strukturell und kulturell. Im Jahr 2007 haben wir damit die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft gestellt und setzen Maßnahmen in vier Säulen der Strategie um: Wachstum, Zukunft gestalten, Profitabilität und Zugang zu Technologien und Kunden. Unsere Aktivitäten sind dabei weiter auf die Premiumsegmente der internationalen Automobilmärkte ausgerichtet. Die strategische Zielsetzung reicht bis in das Jahr 2020 und ist klar definiert: Die BMW Group ist der weltweit führende Anbieter von Premium-Produkten und Premium-Dienstleistungen für individuelle Mobilität.